

# MÖBELMARKT

www.moebelmarkt.de

International Interior Business Magazin



BELEGEXEMPLAR

BITTE BEACHTEN SIE

SEITE 82

**future store: Crosschannel-Leuchtturm Pfister AG**

**Möbeltage Dresden: Jubiläums-Veranstaltung wirft Blick in die Zukunft**

**Himolla Logistik: Telematik – totale Transparenz ohne Papier**

Organ des Europäischen  
Möbelhandels



# Textile

# Inspirationen

CHRISTIAN FISCHBACHER · COLEFAX AND FOWLER  
CRÉATION BAUMANN · DEDAR · DESIGNERS GUILD  
GEBRÜDER WEISHÄUPL · HAHNE & SCHÖNBERG  
HOLLAND & SHERRY · HOULÈS · HOUSE OF JAB  
ANSTOETZ · JIM THOMPSON · KINNASAND · KOBE  
LELIÈVRE · LITTLE GREENE · LUIZ · NOBILIS · NYA  
NORDISKA · OSBORNE & LITTLE · PIERRE FREY  
ROMO · RUBELLI · SAHCO · ZIMMER + ROHDE

MOBILITÄT FÜR EINE NEUE WELT

Vom 20. bis 23. März verwandelte sich die bayerische Landeshauptstadt erneut zum Anlauf- und Treffpunkt für die internationale Textilbranche, als der Münchner Stoff Frühling bereits zum 18. Mal in Folge seine Pforten öffnete. An insgesamt 13 Stationen inszenierten in diesem Jahr 24 Textil-Editeure die Neuheiten ihrer Marken – und inspirierten dabei die Besucher mit ihren textilen Kreationen von Möbel- und Dekorationsstoffen über Wandbekleidungen bis hin zu Bettwäsche und Frottierwaren.

Mit einem neuen, umfassenden Rahmenprogramm, neuen Kooperationspartnern aus den angrenzenden Branchen Bodengestaltung, Mode und Mobilität und den bewährten Textilausstellungen in den Showrooms der Teilnehmer. Als neuer, zentraler Anlaufpunkt des Stoff Frühlings galt der BMW-Glas-Pavillon am Münchner Lenbachplatz, der neben dem umfassenden Rahmenprogramm aus Vorträgen und Podiumsdiskussionen auch eine Ausstellung renommierter Teppichmarken beherbergte. So hatten Marken

wie beispielsweise Edward Fields, Limited Edition, Ruckstuhl und Tai Ping erstmals die Möglichkeit ihre textilen Bodenbelags-Kreationen im Rahmen einer Sponsor-Partnerschaft auszustellen. Der Vorstand des Münchner Stoff Frühlings Manfred Schillinger, Klaus Scharf und Klaus Winkler erklärten die Veränderungen als stetige Weiterentwicklung des Formats Münchner Stoff Frühling: „In Zukunft wollen wir das Profil der Veranstaltung – neben unserer Kernkompetenz für kultivierte Einrichtungstextilien – weiter ausprägen und mit einer modularen Struktur unterschiedliche Schwerpunkte setzen. Das erweiterte Rahmenprogramm und die Kooperationen mit angrenzenden Branchen war in diesem Jahr erfolgreich und richtungsweisend.“ Mit

dem Blick auf weitere, interessante Kooperationen beginnt schon jetzt die Planung für den kommenden Münchner Stoff Frühling und die Textilbranche darf mit Spannung die Edition 2016 erwarten. Cornelia Raidel

6, 7 | Alcantara-Geschäftsführer Andrea Boragno (Mitte) präsentierte den Gästen im Münchner Szene-Club „Heart“ persönlich die neue Kollektion „Metamorphosis“. Organisiert wurde das Event, das zeitgleich mit dem Münchner Stoff Frühling stattfand, von dem oberfränkischen Textilverlag Saum & Viebahn, der künftig den deutschlandweiten Vertrieb von Alcantara verantwortet. Fotos: Raidel, Alcantara

1 | Der Glaspavillon von BMW bot als neuer, zentraler Veranstaltungsort des Münchner Stoff Frühlings Platz für die Ausstellungen der Sponsoren.

2-5 | Edle, metallisch wirkende Textilien, grafische Musterungen in Schwarz-Weiß-Kombinationen und florale Drucke dominierten bei den Ausstellern der diesjährigen Messeausgabe. Fotos: Création Baumann, Nya Nordiska, Sahco, Jab Anstoetz

